



Langfeldleuchte für Leuchtstofflampen

Reihe EXLUX 6001

ÄTNA ZONE I

PPW EX 31../..

PRACHT®

Alfred PRACHT Lichttechnik GmbH | PRACHT Lighting Solutions GmbH

Am Seerain 3, 35232 Dautphetal-Buchenau, Germany

Tel. +496466 9140-0, Fax +496466 9140-444

info@pracht.com, www.pracht.com



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	2
1.1	Hersteller	2
1.2	Angaben zur Betriebsanleitung	3
1.3	Konformität zu Normen und Bestimmungen	3
2	Erläuterung der Symbole	3
2.1	Symbole in der Betriebsanleitung	3
2.2	Warnhinweise	3
2.3	Symbole am Gerät	4
3	Sicherheitshinweise	4
3.1	Aufbewahrung der Betriebsanleitung	4
3.2	Sichere Verwendung	4
3.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3.4	Umbauten und Änderungen	5
4	Funktion und Geräteaufbau	5
4.1	Funktion	5
4.2	Geräteaufbau	6
5	Technische Daten	6
6	Transport und Lagerung	11
7	Montage und Installation	11
7.1	Maßangaben / Befestigungsmaße	11
7.2	Montage / Demontage, Gebrauchslage	13
7.3	Installation	17
8	Inbetriebnahme	20
9	Betrieb	20
9.1	Fehlerbeseitigung	20
10	Instandhaltung, Wartung, Reparatur	21
10.1	Instandhaltung und Wartung	21
10.2	Rücksendung	23
11	Entsorgung	23
12	Zubehör und Ersatzteile	23

1 Allgemeine Angaben**1.1 Hersteller**

R. STAHL Schaltgeräte GmbH
 Business Unit Lighting & Signalling
 Nordstr. 10
 99427 Weimar
 Germany

Tel.: +49 3643 4324
 Fax +49 3643 4221-76
 Internet: www.stahl-ex.com
 E-Mail: info@stahl.de

R. STAHL Schaltgeräte GmbH
 Am Bahnhof 30
 74638 Waldenburg
 Germany

Tel.: +49 7942 943-0
 Fax +49 7942 943-4333
 Internet: www.stahl-ex.com
 E-Mail: info@stahl.de

1.2 Angaben zur Betriebsanleitung

ID-Nr.: 245285 / 600160300120
 Publikationsnummer: 2015-11-27-BA00-III-de-03

Die Originalbetriebsanleitung ist die englische Ausgabe.
 Diese ist rechtsverbindlich in allen juristischen Angelegenheiten.

1.3 Konformität zu Normen und Bestimmungen

Siehe Zertifikate und EG-Konformitätserklärung: www.stahl-ex.com.

Das Gerät verfügt über eine IECEx-Zulassung. Siehe IECEx-Homepage:
<http://iecex.iec.ch/>

Weitere nationale Zertifikate stehen unter dem folgenden Link zum Download bereit:
<http://www.r-stahl.com/downloads/certificates.html>.

2 Erläuterung der Symbole

2.1 Symbole in der Betriebsanleitung

Symbol	Bedeutung
	Tipps und Empfehlungen zum Gebrauch des Geräts
	Gefahr allgemein
	Gefahr durch explosionsfähige Atmosphäre
	Gefahr durch spannungsführende Teile

2.2 Warnhinweise

Warnhinweise unbedingt befolgen, um das konstruktive und durch den Betrieb bedingte Risiko zu minimieren. Die Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

- Signalwort: GEFAHR, WARNUNG, VORSICHT, HINWEIS
- Art und Quelle der Gefahr/des Schadens
- Folgen der Gefahr
- Ergreifen von Gegenmaßnahmen zum Vermeiden der Gefahr/des Schadens

	GEFAHR
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen.
	WARNUNG
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen führen.
	VORSICHT
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu leichten Verletzungen bei Personen führen.
HINWEIS	
Vermeidung von Sachschaden Nichtbeachtung der Anweisung kann zu einem Sachschaden am Gerät und/oder seiner Umgebung führen.	

2.3 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung gemäß aktuell gültiger Richtlinie.
	Gerät gemäß Kennzeichnung für explosionsgefährdete Bereiche zertifiziert.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Aufbewahrung der Betriebsanleitung

- Betriebsanleitung sorgfältig lesen und am Einbauort des Geräts aufbewahren.
- Mitgeltende Dokumente und Betriebsanleitungen der anzuschließenden Geräte beachten.

3.2 Sichere Verwendung

- Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung lesen und beachten!
- Kennwerte und Bemessungsbetriebsbedingungen der Typ- und Datenschilder beachten!
- Zusätzliche Hinweisschilder auf dem Gerät beachten!
- Gerät nur bestimmungsgemäß und nur für den zugelassenen Einsatzzweck verwenden!
- Für Schäden, die durch fehlerhaften oder unzulässigen Einsatz sowie durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung entstehen, besteht keine Haftung.
- Vor Installation und Inbetriebnahme sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist!
- Arbeiten am Gerät (Installation, Instandhaltung, Wartung, Störungsbeseitigung) nur von dazu befugtem und entsprechend geschultem Personal durchführen lassen!

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Leuchte ist ein Betriebsmittel

- zum Beleuchten von Flächen, Arbeitsbereichen und Gegenständen.
- im Innen- und Außenbereich einsetzbar.
- für die ortsfeste Montage.
- für Verwendung in den Zonen 1, 21, 2, 22 und im sicheren Bereich.

3.4 Umbauten und Änderungen

GEFAHR	
	<p>Explosionsgefahr durch Umbauten und Änderungen am Gerät! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nicht umbauen oder verändern. Für Schäden, die durch Umbauten und Änderungen entstehen, besteht keine Haftung und keine Gewährleistung.

4 Funktion und Geräteaufbau

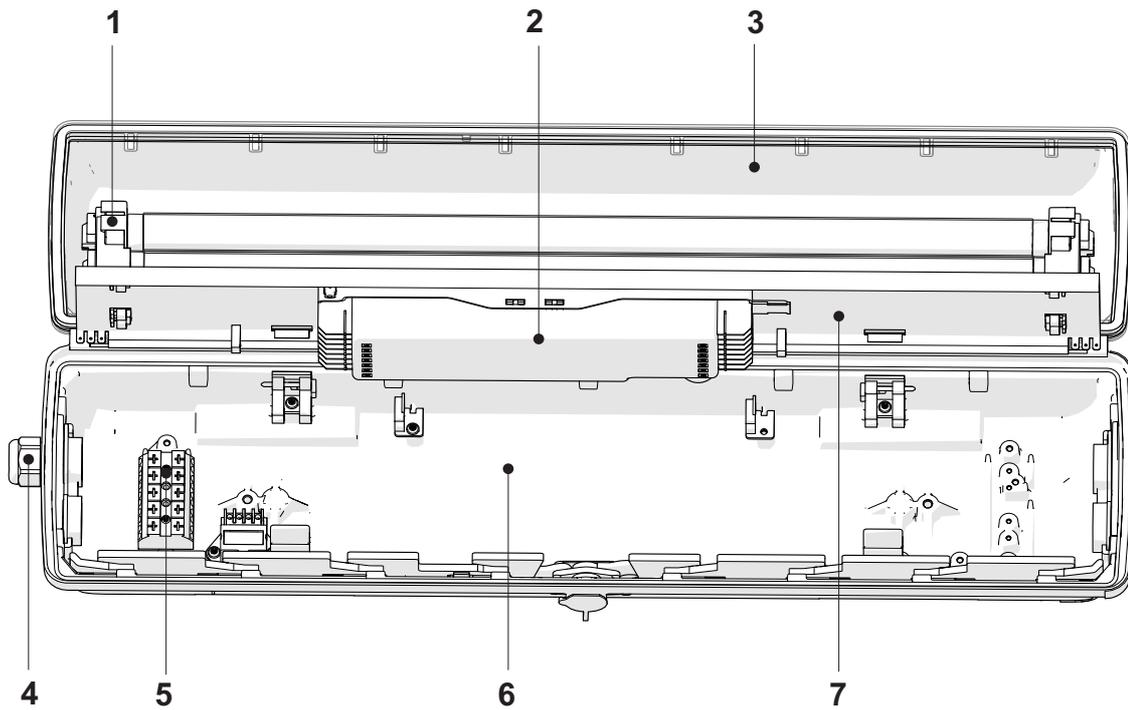
GEFAHR	
	<p>Explosionsgefahr durch zweckentfremdete Verwendung! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät ausschließlich entsprechend den in dieser Betriebsanleitung festgelegten Betriebsbedingungen verwenden.

4.1 Funktion

GEFAHR	
	<p>Explosionsgefahr durch zweckentfremdete Verwendung! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät ausschließlich entsprechend den in dieser Betriebsanleitung festgelegten Betriebsbedingungen verwenden.

- zum Beleuchten von Flächen, Arbeitsbereichen und Gegenständen.
- Abschalten der Betriebsmittel beim Öffnen der Leuchte mittels Zentralverschlusses (Standardausführung).

4.2 Geräteaufbau



15480E00

1 - Lampenfassung

2 - Vorschaltgerät

3 - Leuchtenwanne

4 - Kabeleinführung

5 - Anschlussklemme (links standard, rechts bei Durchverdrahtung)

6 - Leuchtengehäuse

7 - Reflektorplatte

5 Technische Daten

Technische Daten

Explosionsschutz	
Global (IECEX)	
Gas und Staub	IECEX PTB 13.0003 Ex d e IIC T4 Gb oder Ex db eb IIC T4 Ex tb IIIC T80°C Db oder Ex tb IIIC T80°C
Europa (ATEX)	
Gas und Staub	PTB 13 ATEX 2004 ⊕ II 2 G Ex d e IIC T4 Gb oder Ex db eb IIC T4 ⊕ II 2 D Ex tb IIIC T80°C Db oder Ex tb IIIC T80°C
Bescheinigungen und Zulassungen	
Bescheinigungen	IECEX, ATEX, Brasilien (INMETRO), Kasachstan (TR), Russland (TR), Serbien (SRPS), Weißrussland (TR)

Technische Daten

Elektrische Daten

Vorschaltgerät

	6001/...-...0-...-	6001/...-...1-...-
Lampenstart	Kaltstart	Kaltstart
Spannung	220 ... 240 V AC	220 ... 240 V AC
Spannung DC im Zündfall	198 ... 264 V DC	104 ... 264 V DC
Spannung DC im Betrieb	176 ... 264 V DC	198 ... 264 V DC
Frequenz	0 / 50 ... 60 Hz	0 / 50 ... 60 Hz
Lampen- betrieb DC	1-lampig	2-lampig
Lampen- norm	IEC 60081	IEC 60081
Lampen- leistung	18, 36, 58 W	18, 36, 58 W
Nennstrom	1 x 18 W, 85 mA 2 x 18 W, 170 mA 1 x 36 W, 160 mA 2 x 36 W, 320 mA 1 x 58 W, 250 mA 2 x 58 W, 500 mA	1 x 18 W, 85 mA 2 x 18 W, 170 mA 1 x 36 W, 160 mA 2 x 36 W, 320 mA 1 x 58 W, 250 mA 2 x 58 W, 500 mA

Technische Daten

Vorschaltgerät	6001/...-...2-...-	6001/...-...3-...-	6001/...-...6-...-
Lampenstart	Kaltstart	Kaltstart	Kaltstart
Spannung	110 ... 240 V AC	110 ... 240 V AC	120 ... 277 V AC
Spannung DC im Zündfall	104 ... 264 V DC	104 ... 264 V DC	113 ... 294 V DC
Spannung DC im Betrieb	104 ... 264 V DC	104 ... 264 V DC	113 ... 294 V DC
Frequenz	0 / 50 ... 60 Hz	0 / 50 ... 60 Hz	0 / 50 ... 60 Hz
Lampenbetrieb DC	1-lampig	2-lampig	2-lampig
Lampennorm	IEC 60081	IEC 60081	ANSI C78.81
Lampenleistung	18, 36 W	18, 36 W	17, 32, 40 W
Nennstrom	1 x 18 W, 85 ... 175 mA 2 x 18 W, 170 ... 345 mA 1 x 36 W, 155 ... 330 mA 2 x 36 W, 310 ... 660 mA	1 x 18 W, 85 ... 175 mA 2 x 18 W, 170 ... 345 mA 1 x 36 W, 155 ... 330 mA 2 x 36 W, 310 ... 660 mA	1 x 17 W, 80...155 mA 2 x 17 W, 160...305 mA 1 x 32 W, 135...285 mA 2 x 32 W, 270...570 mA 1 x 40 W, 160...360 mA 2 x 40 W, 325...715 mA
Leistungsfaktor $\cos \varphi$	$\cos \varphi \geq 0,97$ kapazitiv; keine zusätzliche Kompensation erforderlich		
Abschaltung der Leuchte	<p>Beim Öffnen der Leuchte Schalter mit Sicherheitssperre; beim Öffnen der Zentralverriegelung wird die Spannung zum Vorschaltgerät allpolig abgeschaltet; die Kontakte des Schaltelements sind zwangsöffnend, Wiedereinschaltung nur möglich, wenn Leuchtenwanne und Zentralverriegelung geschlossen</p> <p>Bei Lampendefekt schaltet das elektronische Vorschaltgerät die Stromversorgung der defekten Lampe selbsttätig ab.</p>		
Lichttechnische Daten			
Lichtlenkungsmaßnahmen	Standard: breitstrahlend, Reflektor der Leuchte ist weiß seitliche Blendungsbegrenzung in der Leuchtenwanne		

Technische Daten

Umgebungsbedingungen			
Betriebstemperaturbereich	Durchverdrahtung		
	Typ	ohne	mit
	6001/52.-...0-...-	-30 ... +60 °C	-30 ... +50 °C
	6001/52.-...1-...-	-30 ... +60 °C	-30 ... +50 °C
	6001/52.-...2-...-	-30 ... +45 °C	-30 ... +40 °C
	6001/52.-...3-...-	-30 ... +45 °C	-30 ... +40 °C
	6001/54.-...0-...-	-30 ... +55 °C	-30 ... +50 °C
	6001/54.-...1-...-	-30 ... +55 °C	-30 ... +50 °C
	6001/54.-...2-...-	-30 ... +45 °C	-30 ... +40 °C
	6001/54.-...3-...-	-30 ... +45 °C	-30 ... +40 °C
	6001/56.-...0-...-	-20 ... +55 °C	-20 ... +50 °C
	6001/56.-...1-...-	-20 ... +55 °C	-20 ... +50 °C
	6001/53.-...6-...-	-30 ... +40 °C	-30 ... +40 °C
	6001/55.-...6-...-	-30 ... +40 °C	-30 ... +40 °C
	6001/57.-...6-...-	-20 ... +40 °C	-20 ... +40 °C
	Bei Einsatz mit Klimastutzen niedrigste Umgebungstemperatur -20 °C.		
Mechanische Daten			
Schutzart	IP66 / IP67 (IEC 60598)		
Schutzklasse	I (mit innerem PE-Anschluss)		
Schlagfestigkeit (IK-Code)	IK10 (IEC 62262)		
Material			
Gehäuse			
Gehäuse	Polyesterharz, glasfaserverstärkt		
Farben	Farbe grau, ähnlich RAL 7035		
Wanne	Polycarbonat		
Dichtung	Silikon-Dichtung, in der Wanne eingeschäumt		
Leuchtenverschluss	Zentralverriegelung für Steckschlüssel M8 / SW 13; Wanne über Scharnier abschwenkbar		

Technische Daten

Montage / Installation

Leitungseinführungen

Standardleuchte

- Kunststoff:** 2 x M25 x 1,5 Kabeleinführung 8161 und
1 x M25 x 1,5 Verschlussstopfen 8290 (beiliegend)
- Metall:** 2 x Metallplatte M20 x 1,5 mit PE verbunden für Leitungseinführungen aus Metall
Achtung: Leitungseinführungen müssen gesondert bestellt werden
- Sonder:** max. 4 Bohrungen für M20, M25, NPSM ½"
max. 2 Bohrungen für NPT ¾"
- Metallverschraubungen:** M20 x 1,5, M25 x 1,5; Erdung der metallenen Leitungseinführungen über Metallplatten

Anschluss

- Standard:** Federzugklemmen
5-polig: L1, L2, L3, N, PE
Klemmbereich:
1 x 0,75 ... 4 mm² (eindrätig / feindrätig)
4 mm² feindrätig nur ohne Aderendhülse
(2 freie Klemmstellen je Pol vorhanden)
- Sonder:** Klemmenblock mit Abdeckung
5-polig: L1, L2, L3, N, PE
Klemmbereich:
2 x 1,5 ... 6 mm² (eindrätig);
2 x 1,5 ... 4 mm² (fein- und feinstdrätig)

Durchverdrahtung

Durchverdrahtung

Standardleuchte

Leuchten sind mit interner Durchverdrahtung ausgestattet. Anschluss von Zu- und Abgangsleitungen ist an gegenüberliegenden Seiten möglich.
Klemmen: siehe Techn. Daten
Verdrahtungsquerschnitt: 2,5 mm² für max. 16 A

ohne

Optional

An der Anschlussseite befinden sich 2 Stück M25 x 1,5 Einführungsmöglichkeiten zur Rein-Raus-Verdrahtung der Anschlussleitung
(Zu- und Abgangsleitung auf einer Seite).

Montage

Für Außenmontage wird ein Klimastutzen empfohlen

Standardleuchte

- Standard:** 2 x M8 Einpressmuttern im Gehäuse
- Sonder:** Montagenuten im Gehäuse für den Einsatz von Befestigungs- und Deckenschienen zur variablen Leuchtenmontage (variable Montageabstände für Leuchten
18 W: 320 ... 480 mm;
36 W / 58 W: 670 ... 930 mm)

6 Transport und Lagerung

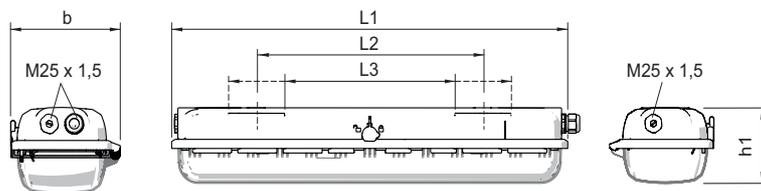
- Gerät nur in Originalverpackung transportieren und lagern.
- Gerät trocken (keine Batauung) und erschütterungsfrei lagern.
- Gerät nicht stürzen.

7 Montage und Installation

GEFAHR	
	<p>Explosionsgefahr durch falsche Installation des Geräts! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Installation strikt nach Anleitung und unter Berücksichtigung der nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften durchführen, damit der Explosionsschutz erhalten bleibt. • Das elektrische Gerät so auswählen bzw. installieren, dass der Explosionsschutz aufgrund äußerer Einflüsse nicht beeinträchtigt wird, z.B. Druckbedingungen, chemische, mechanische, thermische, elektrische Einflüsse sowie Schwingungen, Feuchte, Korrosion (siehe IEC/EN 60079-14). • Gerät nur durch geschultes und mit den einschlägigen Normen vertrautes Fachpersonal installieren lassen.

7.1 Maßangaben / Befestigungsmaße

Maßzeichnungen (alle Maße in mm [Zoll]) - Änderungen vorbehalten



15440E00

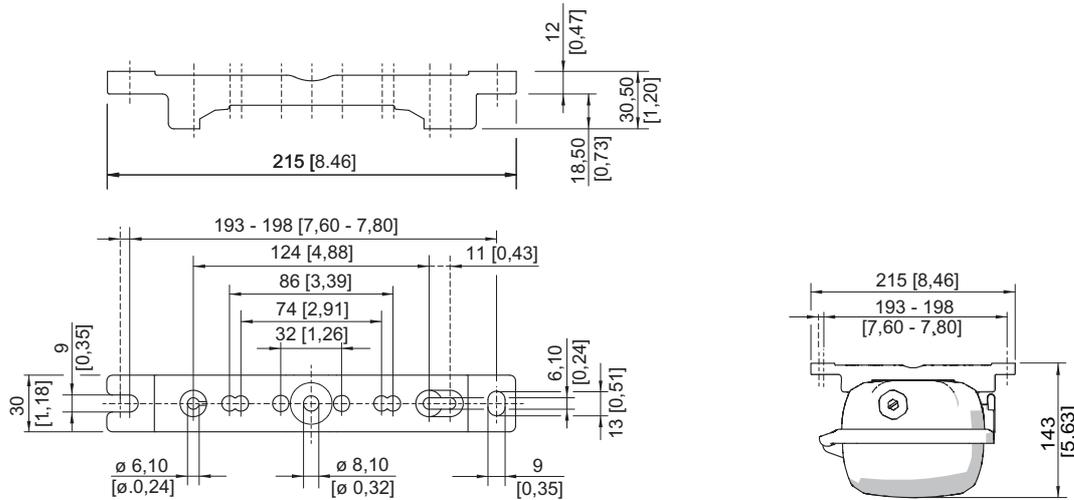
Maße	Leuchte		
	17/18 W	32/36 W	40/58 W
L1	700 [27,56]	1310 [51,57]	1610 [63,39]
L2 ¹⁾	400 [15,75]	800 [31,50]	800 [31,50]
L3 ²⁾	320 ... 480 [12,60 ... 18,90]	670 ... 930 [26,38 ... 36,61]	670 ... 930 [26,38 ... 36,61]
b	184 [7,24]	184 [7,24]	184 [7,24]
h1	125 [4,92]	125 [4,92]	125 [4,92]

¹⁾ fester Montageabstand

²⁾ variabler Montageabstand

EXLUX 6001 Standardleuchte

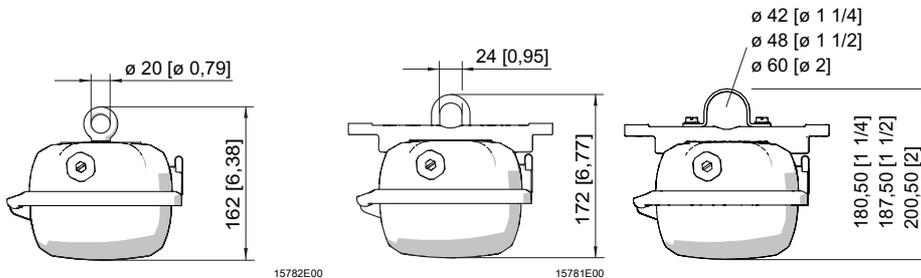
Maßzeichnungen für Montageteile und Zubehör (alle Maße in mm [Zoll]) - Änderungen vorbehalten



15778E00

15779E00

Montageschiene



15782E00

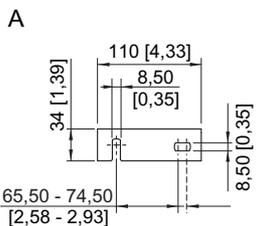
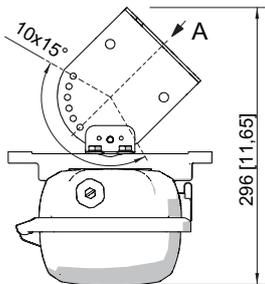
15781E00

15783E00

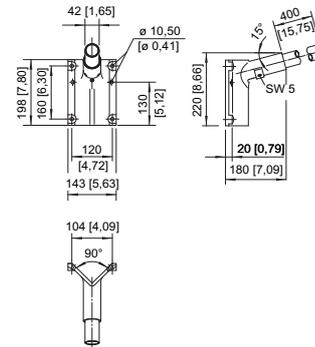
Ringschraube montiert in Einpressmutter der Leuchte

Montagebügel montiert in Montageschiene

Rohrschelle montiert in Montageschiene



15780E00

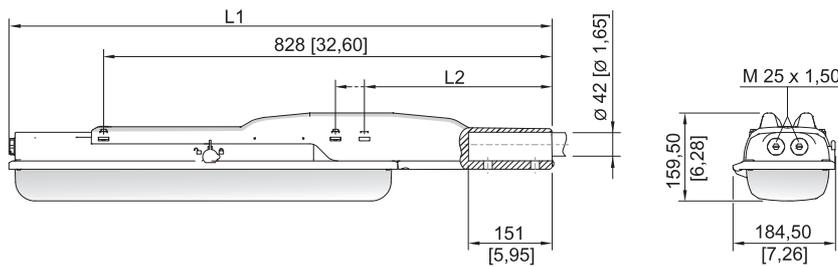


03257E00

Wandbefestigungswinkel montiert in Montageschiene

Wandbefestigung mit Rohrstück

Maßzeichnungen für Montageteile und Zubehör (alle Maße in mm [Zoll]) - Änderungen vorbehalten



Maße	Leuchte	
	17/18 W	32/36 W
L1	978 [38,50]	1587 [62,48]
L2	390 [15,35]	338 [13,31]

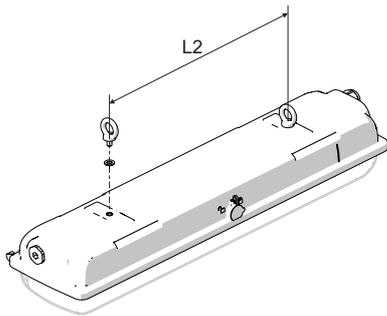
EXLUX 6001 mit Mastschuh

7.2 Montage / Demontage, Gebrauchslage

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch elektrostatische Entladung! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <p>Leuchte nicht in stark ladungserzeugender Umgebung einsetzen!</p> <p>Folgende Prozesse/Tätigkeiten nach Möglichkeit vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unbeabsichtigte Reibung • Partikelströme
	<p>Die Leuchte ist zur Wand- und Deckenmontage geeignet. Bei Wandmontage ist der Zentralverschluss nach unten zu montieren. Die Montagelage mit Lichtaustritt nach oben ist im Außenbereich untersagt.</p>
	<p>Für den Einsatz im Außenbereich empfehlen wir den Einbau eines Klimastutzens 8162/1 der R.STAHL Schaltgeräte GmbH. Mit dem Klimastutzen wird die Schutzart IP 64 in allen Montagelagen eingehalten.</p>

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch unzulässige Erwärmungen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Externe Wärmequellen und/oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (Gefahr der Temperaturklassen-Änderung bzw. der maximal zulässigen Oberflächentemperatur-Änderung). • Maximale Umgebungstemperatur durch externe Wärmequellen nicht überschreiten (Frühzeitiger Ausfall von Betriebsmitteln).

Aufhängung an festen Montagepunkten

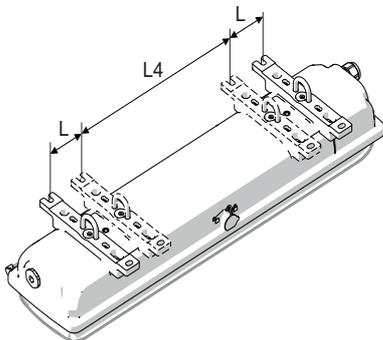


Version	L2 [mm]
17/18 W	400
32/36 W	800
40/58 W	

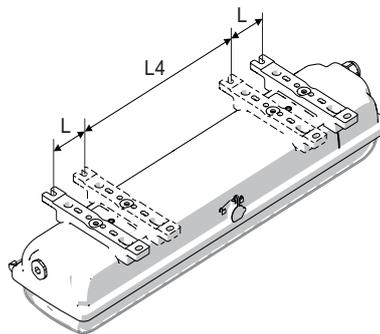
max. Einschraubtiefe 10 mm

15446E00

Aufhängung an verschiebbaren Montageteilen



15442E00



15447E00

Montagebügel

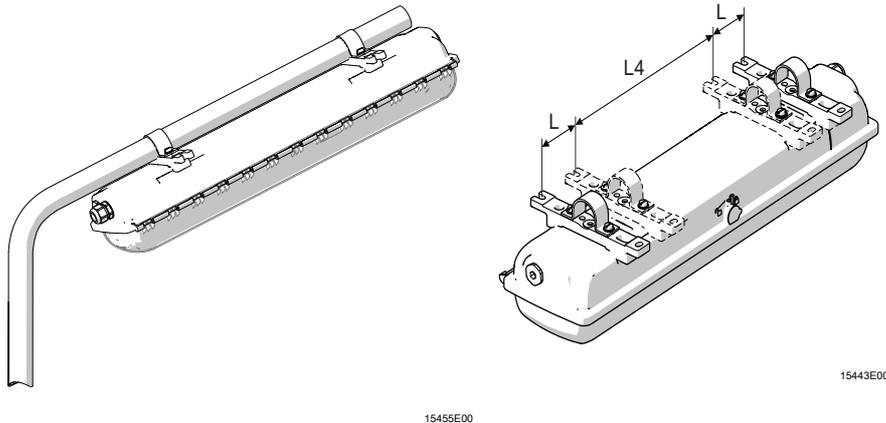
Deckenschiene

Version	L4 [mm]	L [mm]
17/18 W	320	80
32/36 W	670	130
40/58 W		

Seitliche Montagetaschen für variable Aufhängepunkte.

i	<p>Bei der Montage der Leuchte mit den Deckenschienen auf plane Unterlage achten. Ansonsten kann das Gehäuse verzogen/verdreht montiert werden. Die Folge ist Undichtheit der Leuchte und die Wanne ist schwer auswechselbar.</p>
---	---

Mastaufhängung Mastmontage mit Rohrschellen



Version	L4 [mm]	L [mm]
17/18 W	320	80
32/36 W	670	130
40/58 W		

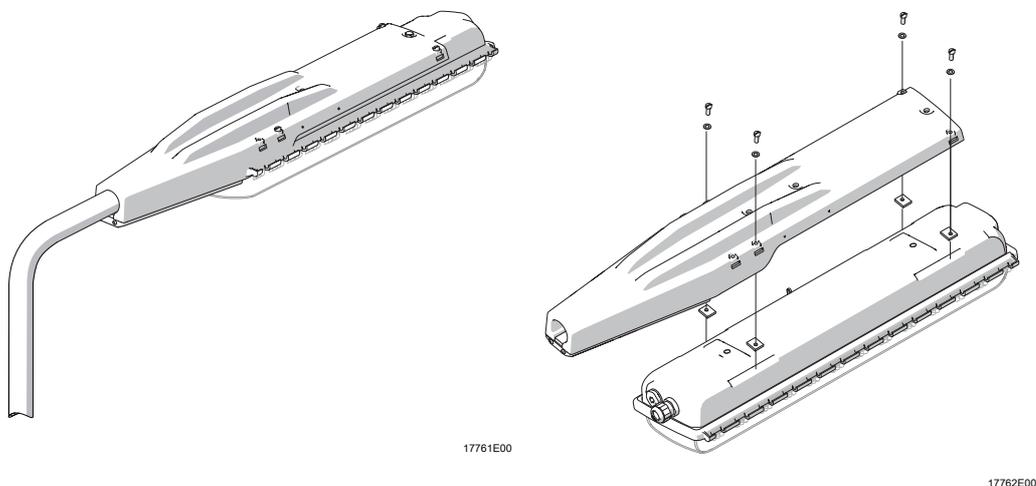


Verwenden Sie bei Rohrschellenmontage die Lösung der R.STAHL Schaltgeräte GmbH mit integrierter Montageschiene und damit verbundenen sicheren und stabilen Vierpunktbefestigung!
Bei Rohrschellen-Punktbefestigung übernimmt R.STAHL Schaltgeräte GmbH keine Garantie für Festigkeit und Dichtheit der Leuchte!

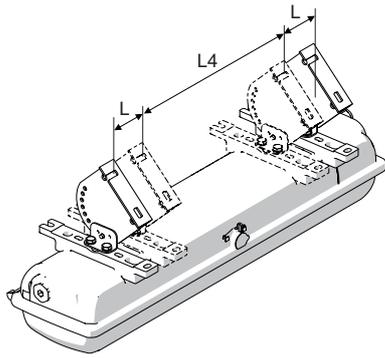
Mastmontage mit Mastschuh



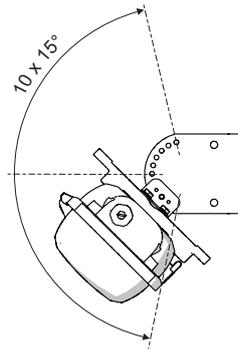
Nur für Leuchten Länge 700 mm und 1310 mm.



Wandwinkelmontage



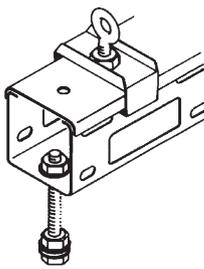
15515E00



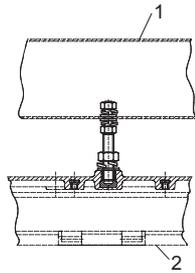
15517E00

Version	L4 [mm]	L [mm]
17/18 W	320	80
32/36 W	670	130
40/58 W		

Lichtbandmontage

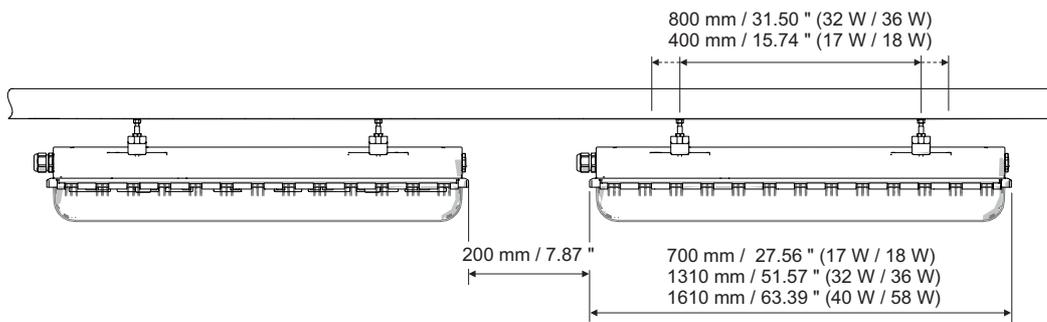


06250E00



06033E00

- 1: Schienenprofil
- 2: Leuchte



15444E00

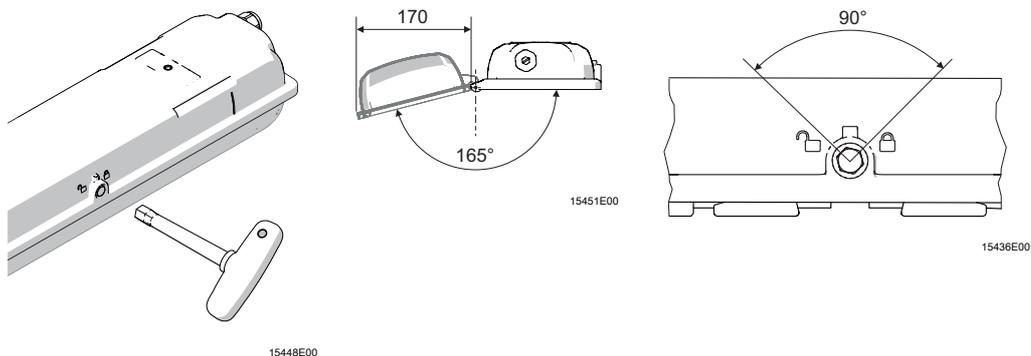
R.STAHL Schaltgeräte GmbH - Schienenprofil für Lichtbandmontage der Langfeldleuchten EXLUX

Es erleichtert die Montage und die Installation bei der Aneinanderreihung der Leuchten. Das Schienenprofil kann auch zugleich als Kabelkanal verwendet werden. Zur Anpassung der Leuchten an das Lochraster des Schienenprofils die Montageschienen verwenden.

7.3 Installation

7.3.1 Öffnen und Schließen des Gehäuses

	GEFAHR
	<p>Gefahr durch Stromschlag! Tödliche Verletzungen drohen!</p> <ul style="list-style-type: none"> Leuchten ohne Schalter dürfen nicht unter Spannung geöffnet werden (siehe Hinweisschild am Verschluss)!
	<p>Empfehlung Die Leuchte mit dem Steckschlüssel der R.STAHL Schaltgeräte GmbH öffnen und schließen.</p>



- Verschlusskappe des Zentralverschlusses entfernen.
- Zentralverschluss mit Steckschlüssel M8, SW13 um 90° nach links bis zum Anschlag drehen.
- Wanne abschwenken.
- Schließen in umgekehrter Reihenfolge.
- Dichtung der Leuchtenwanne muss einwandfrei auf der Dichtungskante liegen.
- Verschlusskappe auf Zentralverschlussöffnung drücken (Schutz vor Verschmutzung).

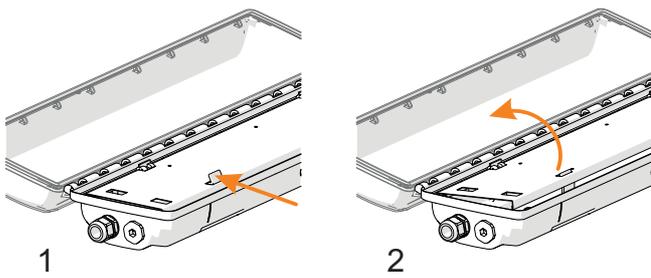
Beachten:

- Ausführung ohne Schalter: Leuchte spannungsfrei schalten und vor Wiedereinschalten sichern.
- Ausführung mit Schalter: Durch das Betätigen des Zentralverschlusses wird die Leuchte zwangsläufig spannungsfrei geschaltet.
- Die Wiedereinschaltsperr verhindert in geöffneter Endstellung und abgeklappter Wanne das Betätigen des Zentralverschlusses.

Bitte keine Gewalt anwenden!

Beim Schließen der Wanne wird der Zentralverschluss zum Betätigen freigegeben.

Öffnen und Schließen der Reflektorplatte



- 1 Öffnen der Reflektorplatte durch Aufdrücken des Sicherungsriegels.
 - 2 Reflektorplatte abschwanken.
- Schließen der Reflektorplatte hochklappen und einrasten.

15512E00

7.3.2 Elektrische Anschlüsse Netzanschluss

Maximale Klemmmöglichkeit der Anschlussklemmen beachten (siehe Kapitel „Technische Daten“).

Bei den optionalen Schraubklemmen dürfen zwei Leiter pro Klemmstelle geklemmt werden (Rein-Raus-Verdrahtung).

Beachten:

- Die Klemmung exakt durchführen!
- Keine Isolierung des Leiters unterklemmen!
- Die Leiter nicht vertauschen!
- Die Regeln der Technik bei Anschluss des Leiters beachten!
- Die Leiter fest anklemmen.
- Die Klemmabdeckung bei optionalen Schraubklemmen zum Anklemmen der Leiter nicht entfernen!
- Optionale Schraubklemmen: Schrauben fest anziehen (Anzugsdrehmoment 2 Nm, nicht benutzte Klemmstellen mit 0,7 Nm anziehen)!

Anschlussklemmen

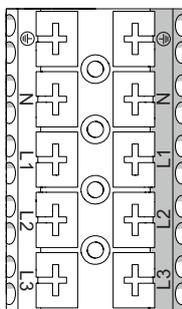
Standard:

Federzugklemmen
bis 4 mm²

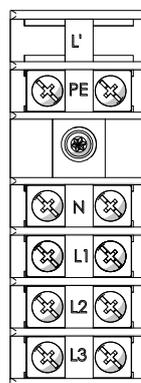
Optional:

Schraubklemmen
bis 4 mm² fein- und
feinstdrähtig und 6 mm²
eindrähtig

Abisolierlänge 10 ... 11 mm Abisolierlänge 10 ... 11 mm



15516E00



15438E00

- L1, L2, L3 = Phase
- N = Neutraleiter
- PE = Schutzleiter

Durchverdrahtung**HINWEIS**Durchverdrahtung mit 2,5 mm² Querschnitt für max. 16 A.**7.3.3 Leitungseinführungen**

Die Standardleuchte wird mit 3 Einführungsbohrungen, 2 Kabeleinführungen und 2 Verschlussstopfen ausgeliefert.

Beachten Sie die Anzugsdrehmomente für Leuchten mit eingebauten Kabel- und Leitungseinführungen sowie Verschlussstopfen der R. STAHL Schaltgeräte GmbH.

	Anzugsdrehmoment	
	Anschlussgewinde	Druckschraube
Kabel- und Leitungseinführung 8161		
M20 x 1,5	2,3 Nm	1,5 Nm
M25 x 1,5	3,0 Nm	2,0 Nm
Verschlussstopfen 8290		
M20 x 1,5	1,0 Nm	
M25 x 1,5	1,5 Nm	

Leuchten mit bescheinigten Kabel-, Leitungseinführungen und Verschlussstopfen nicht von der R. STAHL Schaltgeräte GmbH

WARNUNG	
	<p>Nicht zugelassene Kabel- und Leitungseinführungen und Verschlussstopfen. Explosionsschutz gefährdet!</p> <ul style="list-style-type: none"> Nur separat bescheinigte Kabel- und Leitungseinführungen und Verschlussstopfen verwenden.

Beachten Sie:

- die geforderte Staubdichtheit!
- die geforderte Zündschutzart!
- die erforderliche Temperaturbeständigkeit!
- die IP-Schutzart gemäß Typschild!
- die Betriebsanleitungen der Kabel- und Leitungseinführungen sowie Verschlussstopfen!
- die geforderten Anzugsdrehmomente!
- den Bereich des zulässigen Kabeldurchmessers!

8 Inbetriebnahme

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch fehlerhafte Installation! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät vor der Inbetriebnahme auf korrekte Installation und Funktion prüfen. • Nationale Bestimmungen einhalten.

Vor Inbetriebnahme, stellen Sie sicher, dass

- das Gerät vorschriftsmäßig installiert wurde.
- die Netzspannung mit der Bemessungsbetriebsspannung des Gerätes übereinstimmt.
- der für die Kabel- und Leitungseinführung zulässige Kabeldurchmesser verwendet wurde.
- die Leitungseinführungen und Verschlussstopfen fest angezogen sind.
- die Kabel ordnungsgemäß eingeführt sind.
- der Anschluss ordnungsgemäß ausgeführt wurde.
- alle Schrauben und Muttern vorschriftsmäßig angezogen sind.
- der Anschlussraum sauber ist.
- das Gerät nicht beschädigt ist.
- sich keine Fremdkörper im Gerät befinden.
- das Gerät vorschriftsmäßig verschlossen ist.

HINWEIS

Kondensatbildung

kann auf Grund von speziellen Umwelt- und Betriebsbedingungen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

- Die Leuchte kontinuierlich oder periodisch über längere Zeiträume betreiben!
- Kältebrücken vermeiden!

9 Betrieb

9.1 Fehlerbeseitigung

Ursache

- Die Lampe fehlerhaft eingesetzt.
- Die Lampe ist defekt.
- Das Vorschaltgerät ist defekt.
- Der Schalter ist defekt.
- Die Lampe ist am Lebensdauerende.

Maßnahme

- Die Lampe richtig einsetzen.
- Die Lampe ersetzen.
- Das Vorschaltgerät ersetzen.
- Den Schalter ersetzen.
- Die Lampe ersetzen.

Wenn sich der Fehler mit den genannten Vorgehensweisen nicht beheben lässt:

- An R. STAHL Schaltgeräte GmbH wenden.

Zur schnellen Bearbeitung folgende Angaben bereithalten:

- Typ und Seriennummer
- Kaufdaten
- Fehlerbeschreibung
- Einsatzzweck (insbesondere Eingangs-/Ausgangsbeschaltung)

10 Instandhaltung, Wartung, Reparatur

	WARNUNG
	Stromschlaggefahr bzw. Fehlfunktion des Geräts durch unbefugte Arbeiten! Nichtbeachten kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen. <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten am Gerät ausschließlich von dazu autorisierter und entsprechend geschulter Elektro-Fachkraft ausführen lassen.

10.1 Instandhaltung und Wartung

	Die geltenden nationalen Bestimmungen im Einsatzland beachten.
---	--

- Art und Umfang der Prüfungen unter Beachtung der entsprechenden nationalen Vorschriften festlegen.
- Prüfungsintervalle an Betriebsbedingungen anpassen.

Folgende Prüfungen und Maßnahmen müssen mindestens bei der regelmäßigen Wartung durchgeführt werden.

Prüfen

der zulässigen Umgebungstemperatur

der Gehäusekomponenten auf Rissbildung oder Beschädigungen

der bestimmungsgemäßen Verwendung

des festen Sitzes der untergeklemmten Leitungen

der Kabel auf Alterung und Beschädigung

auf Alterung und Beschädigung der Dichtung

Maßnahmen

Bei Über- oder Unterschreiten der zulässigen Umgebungstemperatur ist das Gerät außer Betrieb zu nehmen.

Austauschbare Gehäusekomponenten tauschen. Bei nicht austauschbaren Gehäusekomponenten ist das Gerät außer Betrieb zu nehmen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung ist das Gerät außer Betrieb zu nehmen.

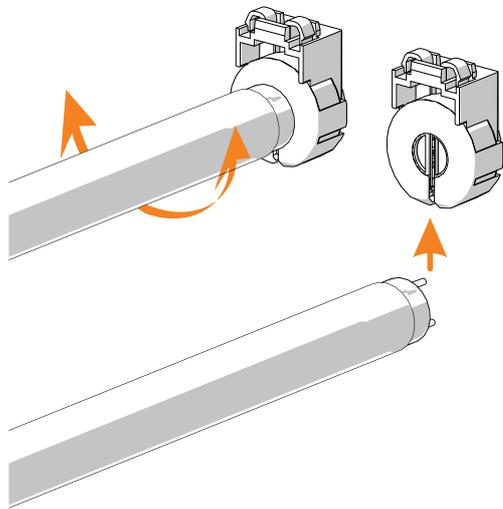
Lockere Leitungen fest unterklemmen.

Beschädigte oder gealterte Kabel ersetzen.

Beschädigte, gealterte oder poröse Dichtungen ersetzen. Gehäusekomponenten mit geschäumter Dichtung komplett tauschen.

10.1.1 Austausch der Lampen

i	Nur Leuchtstofflampen mit Stiften aus Messing verwenden.
----------	---



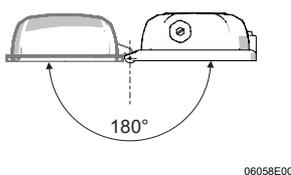
- Beide Lampensockel der Lampe in die Fassungsführungsschlitze bis zum Anschlag einsetzen.
- Die Lampe durch Rechts- oder Linksdrehen in Betriebsstellung bringen.
- Ausbau in umgekehrter Reihenfolge.

06048E00

Beachten:

- Die Lampensockel müssen unbeschädigt sein.
- Die Fassungen haben einen federnden Längenausgleich von je 2,5 mm.
- Auf Sitz der Lampe achten; nach dem Drehen ist der Lampensitz verriegelt.
- Lampen rechtzeitig tauschen.
- Nutzungslebensdauer des Herstellers beachten.
- EOL- Sicherheitsabschaltung: Das EVG schaltet die Lampe am Ende der Lebensdauer ab.

10.1.2 Austausch der Leuchtenabdeckung



06058E00

- Leuchte öffnen.
- Wanne um 180° nach hinten schwenken.
- Wanne durch Hochheben aus dem Scharnier hängen.
- Neue Wanne ins Scharnier hängen.
- Alle Scharniere müssen richtig eingreifen.
- Leuchte schließen.
- Sicherheitshinweise beachten!

10.1.3 Reinigung

HINWEIS

Die Leuchte ist gekennzeichnet mit dem Hinweis „Nur mit feuchtem Tuch säubern“.

- Das Gerät nur mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Wasser oder milde Reinigungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden, kratzenden sowie aggressiven Reinigungsmittel oder Lösungsmittel verwenden.

10.2 Rücksendung

Für die Rücksendung im Reparatur-/Servicefall das Formular "Serviceschein" verwenden. Auf der Internetseite "www.stahl-ex.com" im Menü "Downloads > Kundenservice":

- Serviceschein herunterladen und ausfüllen.
- Gerät zusammen mit dem Serviceschein wieder in der Originalverpackung an die R. STAHL Schaltgeräte GmbH senden.

11 Entsorgung

- Nationale und lokal gültige Vorschriften und gesetzliche Bestimmungen zur Entsorgung beachten.
- Materialien getrennt dem Recycling zuführen.
- Umweltgerechte Entsorgung aller Bauteile gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen.

12 Zubehör und Ersatzteile

HINWEIS

Fehlfunktion oder Geräteschaden durch den Einsatz nicht originaler Bauteile.
Nichtbeachten kann Sachschaden verursachen!

- Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile der R. STAHL Schaltgeräte GmbH verwenden.



Zubehör und Ersatzteile, siehe Datenblatt auf Homepage www.stahl-ex.com.